

## XXIV. Fahrrad und Automobil.

Das Fahrrad stammt wahrscheinlich aus Amerika und das Automobil aus Frankreich, aber sie haben sich jetzt schliesslich in Berlin sehr verbreitet. Das Rad ist zwar auch in Japan schon seit längerer Zeit verbreitet, und ich brauche es daher nicht ausführlich zu beschreiben, aber das Automobil wird wohl noch nicht eingeführt worden sein. Letzteres, das man auch Petroleummotor nennen könnte, sieht wie eine Equipage aus. Es hat zwei Vorder- und zwei Hinterräder, und da diese wie beim Fahrrad Gummiräder sind, macht es auch beim Dahinsausen nicht das geringste Geräusch. Dagegen gibt die Maschine beständig Töne von sich, so dass die Vorübergehenden oft dadurch erschreckt werden. Das Automobil läuft natürlich schnell, wenn man mit voller Kraft fährt, so schnell, dass es nicht einmal von einem Eisenbahnzug erreicht wird, so schnell, dass tatsächlich bei der Wettfahrt von Paris nach Berlin im vorigen Monat die Freunde dieses neuen Sports innerhalb dreier Tage hier angekommen sind, und dabei haben sie unterwegs noch gelegentlich übernachtet und ausgeruht. Bei solcher Kraftleistung geht den Fahrenden, wenn sie nicht sehr kräftige Lungen haben, sofort der Atem aus. Wenn man ferner nicht vorher die Augen dadurch schützt, dass man sich eine Schutzbrille aufsetzt, zieht man sich sofort eine Verletzung des Augapfels zu. Wenn man weiter Auten mit voller Kraft dahinsausen lässt, wirbeln sie eine schreckliche Staubwolke auf, so dass sie neulich schon in einem Witzblatt verspottet wurden, wo es in einem Zukunftsbild des neuen Jahrhunderts hiess: Wenn die Automobile eine weite Verbreitung finden, werden sie schliesslich die ganze Stadt unter Staubwolken begraben und so ein zweites Pompeji entstehen lassen. Wenn sich das Automobil schon in europäischen Strassen, die asphaltiert oder mit Steinen gepflastert sind, so aufführt, so ist es wohl jedenfalls leicht möglich, dass an dem Tage, wo es in Japan eingeführt wird und sich in den Strassen Tōkyōs und anderer japanischen Städte verbreitet, diese Prophezeiung zur